

Inhalt

Vorwort: Noch einmal Beethoven	7
Einleitung: Ideelle Zeitgenossenschaft – Die relative Autonomie der Musik	11
Der junge Beethoven: Neue Musik	
Verpflichtendes Erbe: Von Bonn nach Wien	25
Arten des Verstehens: Salonmusik und Gesprächskultur	43
Idee der Sonate: Die Form als Raum der Freiheit	72
Der Künstler als Philosoph: Ästhetische Erziehung	
Liedtexte und Lesefrüchte: Bruchstücke einer Konfession	99
Selbstbehauptung und Naturschönheit: Ein sinfonisches Werkpaar	124
Ideenkunstwerke: Erscheinungsformen des Heroischen	155
Im Zenit: Musikalisches Denken	
Geistfähiges Material: Zwischen Phantasie und Besonnenheit	179
Sprachwandel der Musikkritik: Die »ästhetische Idee« als hermeneutischer Ernstfall	198
Transzendentalmusik und Reflexivität: Vernachlässigte Hauptwerke	217
Erkundungen zum Spätstil: Lachen, Schmerz und Größe	
Das Neue im Alten: Fuge und Variation	243
Vernunftreligion und Zweifelglaube: Chorsinfonische Schwesterwerke	269
Humoristische Totalität: Die Inversion des Erhabenen	294
Nachwort: Schluss mit Beethoven?	316